



BERATUNG

Energie-Coaching IM-10



Förderung von energieeffizientem Bauen und Sanieren in Begleitung eines Energie-Coaches. Standortbestimmung mit Massnahmenkatalog und GEAK plus.

Energie-Coaching	EFH/DEFH/MFH	2'000.-
------------------	--------------	---------

GEAK plus IM-07



Standortbestimmung aufgrund der Energierechnungen der letzten Jahre.

GEAK plus	EFH/DEFH/MFH	1'200.-
-----------	--------------	---------

erneuerbar heizen M-26



Beratung zum optimalen Ersatz des Heizsystems durch eine Fachperson gemäss Liste der zugelassenen Fachpersonen.

Impulsberatungen	werden über das nationale Förderprogramm www.erneuerbarheizen.ch kostenlos für EFH und MFH angeboten
------------------	---

Wichtig

Fördergesuche sind vollständig und zwingend vor Baubeginn einzureichen.

Energiefachstelle
 Kirchstrasse 2
 8750 Glarus
 055/ 646 64 66
energie@gl.ch

Wärmedämmung Gebäudehülle M-01



Förderung von Wärmedämmungs-Massnahmen an bereits im Ausgangszustand beheizte Bauteile für Bauten mit Baujahr vor 2000.

Übersteigt die Fördersumme 10'000.- ist ein objektspezifischer, gültiger GEAK-plus beizulegen.

Bauteile	Anforderung	Beitrag
Dach, Wand, Boden gegen aussen	U-Wert 0.20 W/m ² K	90.-/m ²
Wand und Boden im Erdreich bis 2m	U-Wert 0.20 W/m ² K	90.-/m ²
Wand und Boden mehr als 2m im Erdreich	U-Wert 0.25 W/m ² K	90.-/m ²
Decke, Wand, Boden gegen unbeheizt	U-Wert 0.20 W/m ² K	35.-/m ²
Fenster (nur zusammen mit umgebender Fläche)	Ug-Wert ≤ 0.70 W/m ² K	90.-/m ²

Gefördert wird ab einem minimalen Beitrag pro Objekt von 1'000.-. Maximalbeitrag pro Objekt 100'000.- resp. ≤ 50% der Investitionskosten.

Diese Beiträge sind gültig für Sanierungen die bis zum 31.12.2027 abgeschlossen werden. Danach gelten 80.-/m² resp. 30.-/m². Die Ansätze für Objekte in Glarus Süd werden um 25% erhöht.

Kombinationsförderungen

Ersatz Fenster

In Kombination mit M-02, M-03, M-04, M-05, M-06 und M-07. Die Fenster müssen gleichzeitig ersetzt werden wie die Heizung. Die Fenster müssen einen Ug-Wert von ≤ 0.7 W/m²K erreichen

Kombi Fenster + Heizung	4'000.-
-------------------------	---------

Fotovoltaik

Die Kombination ist nur bei gleichzeitiger Realisierung wie die Massnahme M-08 möglich. Mindestleistung für eine Kombinationsförderung sind 2 kWp.

Kombi Fotovoltaik + Thermische Solaranlage	2'000.-
--	---------

ENERGIE FÖRDERPROGRAMM 2024

Gesuche eingeben unter:

www.portal.dasgebaeudeprogramm.ch/gl

Die detaillierten Förderbestimmungen und weitere Informationen finden Sie unter:

www.energie.gl.ch

GEBÄUDEHÜLLE

Minergie-Sanierung M-12

Förderung von modernisierten Altbauten mit einem tiefen Heizenergiebedarf zertifiziert nach Minergie.

Standard	EFH	MFH	Übrige
Minergie	150.-/m ²	90.-/m ²	60.-/m ²
Minergie-A	150.-/m ²	90.-/m ²	60.-/m ²
Minergie-P(+A)	200.-/m ²	120.-/m ²	85.-/m ²
Zusatz Eco	10.-/m ²	10.-/m ²	10.-/m ²
Maximalbeitrag pro Objekt 64'000.-			

Minergie-Neubau M-16

Förderung von Neubauten mit einem tiefen Heizenergiebedarf zertifiziert nach Minergie.

Standard	EFH	MFH	Übrige
Minergie-A	150.-/m ²	80.-/m ²	60.-/m ²
Minergie-P	150.-/m ²	80.-/m ²	60.-/m ²
Zusatz Eco	10.-/m ²	10.-/m ²	10.-/m ²
Maximalbeitrag pro Objekt 64'000.-			

Ersatzneubauten M-21

Ersatzneubauten erhalten in Glarus Süd pro abgebrochenem Objekt Beiträge aus dem kantonalen Energiefonds.

Bedingung: Neubau Minergie Basis

Pauschalbeitrag	10'000.-
Flächenbeitrag	100.-/m ² EBF
Maximalbeitrag pro Objekt 30'000.-	

Bei Bauvorhaben mit mehreren Abbruchobjekten wird der Beitrag im Einzelfall festgelegt.

Gebäudetechnik

Wärmepumpen

M-05, M-06



Förderung von elektrisch betriebenen Wärmepumpenanlagen als Hauptheizung in bestehenden Gebäuden, als Ersatz einer Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung.
Bedingung: Wärmepumpen-System-Modul

	Luft/Wasser WP	Sole/Wasser Grundwasser
Pauschal	4'000.-	6'000.-
Pro kWth	---	250.-
Effizienzüberwachung	750.-	750.-
Erstinst. Verteilung. bei dezentraler Elektroheizung	2'000.-	2'000.-
Pro kWth	100.-	100.-
Maximalbeitrag	15'000.-	50'000.-

Thermische Solaranlagen

M-08, M-19



Förderung von thermischen Sonnenkollektoranlagen (Neuanlagen) bei Neubauten und bei bestehenden Gebäuden.
Heutrocknungsanlagen auf Anfrage.

Pauschal	4'000.-
Pro kW Nennleistung	500.-
Maximalbeitrag	15'000.-
Inst. Wärmemengenzählung	500.-

Holzheizung bis 70 kW

M-02, M-03



Förderung von Stückholz- oder automatischen Holzheizungen bis 70 kW als Hauptheizung in bestehenden Gebäuden, als Ersatz einer Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung.

	Stückholz Pellets m. Tagesbeh.	automatische Feuerung
Pauschal	4'000.-	6'000.-
Pro kWth	---	200.-
Erstinst. Verteilung. bei dezentraler Elektroheizung	2'000.-	2'000.-
Pro kWth	100.-	100.-
Maximalbeitrag	15'000.-	50'000.-

Holzheizung ab 70 kW

M-04

Förderung von automatischen Holzheizungen ab 70 kW als Hauptheizung in bestehenden Gebäuden, als Ersatz einer Heizöl- Erdgas- oder Elektroheizung.

Bis 500 kWth	180.-/kWth
Ab 500 kWth	40'000.- + 100.-/kWth
Erstinst. Verteilung bei dezentraler Elektroheizung	1'600.- + 40.-/kWth
Maximalbeitrag	150'000.-

Anschluss an ein Wärmenetz

M-07



Förderung von Wärmenetzanschlüssen als Hauptheizung an Neubauten und bestehende Gebäude (als Ersatz einer Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung).

Bis 500 kWth	6'000.- + 20.-/kWth
Ab 500 kWth	9'000.- + 10.-/kWth
Erstinst. Verteilung. bei dezentraler Elektroheizung	1'600.- + 40.-/kWth
Maximalbeitrag	100'000.-

Mehrfachanschluss (REFH) mit einem Anschlusspunkt

Pauschal	6'000.-
Pro weitere Partei	4'000.- + 20.-/kWth
Erstinst. Verteilung	1'600.- + 40.-/kWth
Maximalbeitrag	100'000.-

Neubau/Erweiterung Wärmenetze

M-18

Förderung von Neubau und Erweiterung von Wärmenetzen und Neubau und Erweiterung von Wärmezeugungsanlagen zum Betrieb von Wärmenetzen.

Neubau/Erweiterung Wärmenetz	150.-/MWh/a
Neubau/Erweiterung Wärmezeuger	130.-/MWh/a
Maximalbeitrag	250'000.-

MakeHeatSimple

M-30

Förderung für die Installation einer Heizungsfernsteuerung für Ferienwohnungen und Ferienhäuser.
Heizungsfernsteuerung

200.-

Weitere Förderungen

Ersatz von Beleuchtungsanlagen

M-24

Förderung energieeffizienter Beleuchtungsmittel in Gewerbe-, Industrie-, Bürobauten und Verkaufslökalen.

Beitrag	30% der Investitionskosten
Maximalbeitrag	10'000.-

Gebäudeautomation

M-25

Förderung von Massnahmen im Bereich der Gebäudeautomation und dem technischen Gebäudemanagement nach der Norm SIA 386.110 (EN 15232).

Verbesserung Klasse	Neubau	Sanierung
D → B	---	4.-/m ² EBF
D → A	---	6.-/m ² EBF
C → B	3.-/m ² EBF	3.-/m ² EBF
C → A	5.-/m ² EBF	5.-/m ² EBF
Maximalbeitrag	15'000.-	20'000.-

Einzelfallweise Förderung

M-27

Für spezielle Vorhaben kann ein Antrag auf Einzelfall Förderung gestellt werden. Massnahmen im Bereich Information und Beratung sowie der Aus- und Weiterbildung gemäss der vom BFE veröffentlichten Positivliste.

Fotovoltaik Neigungswinkelbonus

M-31

Für Fotovoltaikanlagen mit einer Neigung von 75° und grösser. Der Bonus wird nach dem Einreichen des rechtskräftigen Förderentscheids von Pronovo ausbezahlt.

Neigungswinkelbonus	250 Fr/kWp
Maximalbeitrag pro Objekt:	15'000.-